

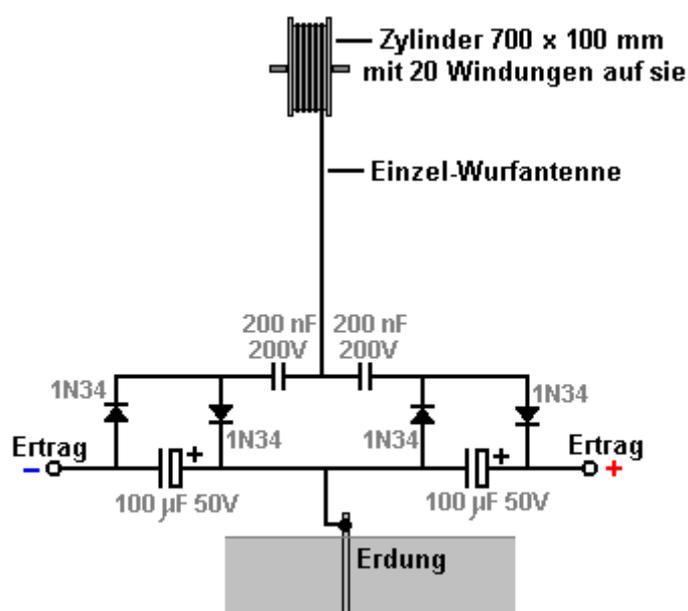
Einfache Free-Energy-Geräte

Freie Energie hat nichts mit Magie zu tun, und mit „Freie Energie“ meine ich etwas, das Ausgangsenergie erzeugt, ohne dass Sie einen Kraftstoff benötigen, den Sie kaufen müssen.

Kapitel 10: Energie aus der Antenne

Wir kommen nun zu den praktischen und nützlichen Antennen von Jes Ascanius, einem dänischen Entwickler, dem Dank gebührt, dass er sein Design geteilt hat. Zunächst richtete er ein System ein, um seinen Handy-Akku über Nacht über eine Antenne aufzuladen. Beginnen wir mit dem sehr einfachen System und gehen wir von diesem zu leistungsstärkeren Arrangements über.

Bei der ersten Schaltung wird ein Strang Volldraht verwendet, der sich vertikal zu einer Trommel mit einem Durchmesser von 700 mm erhebt, auf der sich etwa zwanzig Windungen befinden. Die Anordnung ist wie folgt:

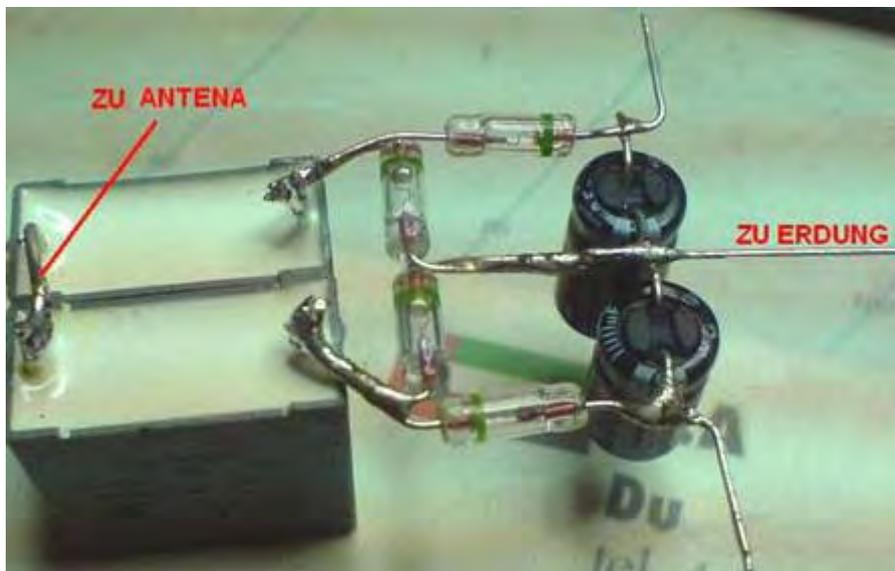


Das Luftkabel ist mehrere Meter lang und wurde im Prototyp von der Traufe eines Hauses getragen (und von dieser isoliert). Die Antenne sollte vertikal oder nahezu vertikal sein und eine ordnungsgemäße Erdung gewährleisten, indem ein Metallstab in den Boden eingetrieben oder ein Draht mit einer Metallplatte verbunden und die Platte in den Boden eingegraben wird, da hier eine gute elektrische Verbindung erforderlich ist. Der hier verwendete Erdungsanschluss ist ein 12 mm langes Kupferrohr mit einer Länge von 3 Metern, das in den Boden eingetrieben und mit Wasser gesättigt ist:

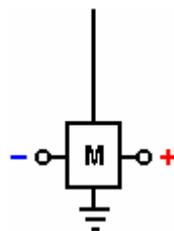


Der zur Verbindung mit dem Erdungsstab verwendete Draht ist sehr wichtig und sollte nicht weniger als 8 swg Kupferdraht sein, dh 4 mm Durchmesser und 13 mm². Querschnittsfläche. Dies ist bei diesem Free-Energy-Gerät ein wichtiges Detail, ebenso wie die verwendeten Dioden Germanium 1N34 oder 1N34a, die aufgrund ihres sehr geringen Spannungsabfalls für diese Anwendung besonders geeignet

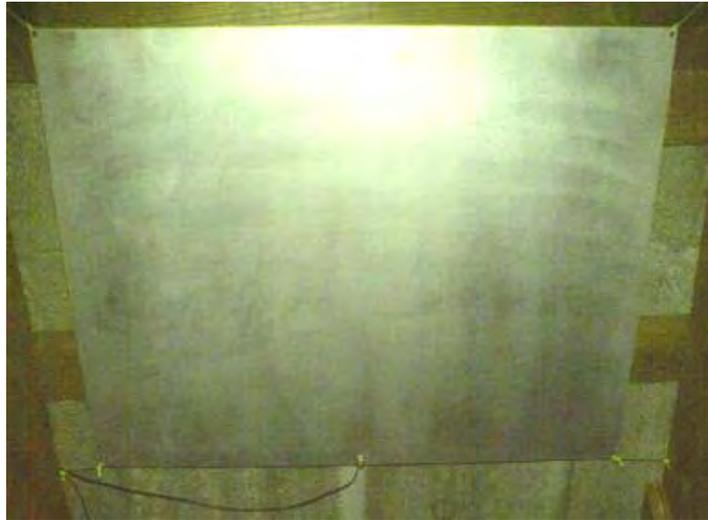
sind. Für die 200-nF-Kondensatoren werden Keramikscheibentypen empfohlen. Der Prototyp verwendet zwei große Kondensatoren und sieht so aus:



Betrachten Sie nun diese Schaltung als einen modularen Baustein, der dazu führen kann, dass eine Antenne ernsthaft mit Strom versorgt wird. Ich werde die oben gezeigte Schaltung als Rechteck darstellen und die obige Schaltung zeigen als:



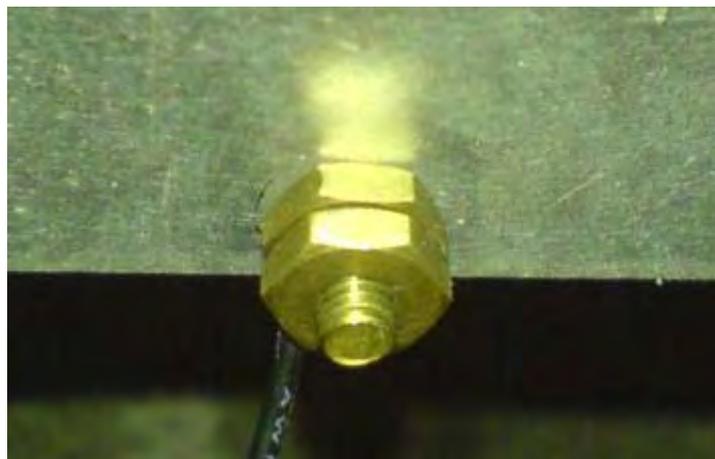
Während es möglich ist, mehr als ein Modul mit der Antenne zu verwenden, um mehr Leistung zu erhalten, wechselte der dänische Entwickler zu einer fortgeschritteneren Anordnung, indem er eine Aluminiumplatte von 600 x 800 x 2 mm im schrägen Dach seines Hauses anbrachte:



Die Platte wird mit einer Nylonschnur aufgehängt, um zu verhindern, dass sie das Dach oder etwas anderes berührt:

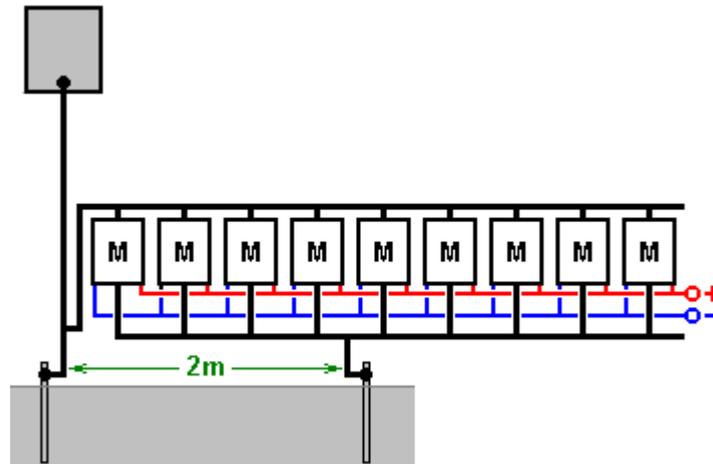


Die Platte befindet sich zwischen 3 und 3,5 Metern über dem Boden. Die Befestigung an der Platte erfolgt über ein 8-swg-Hochleistungskabel:



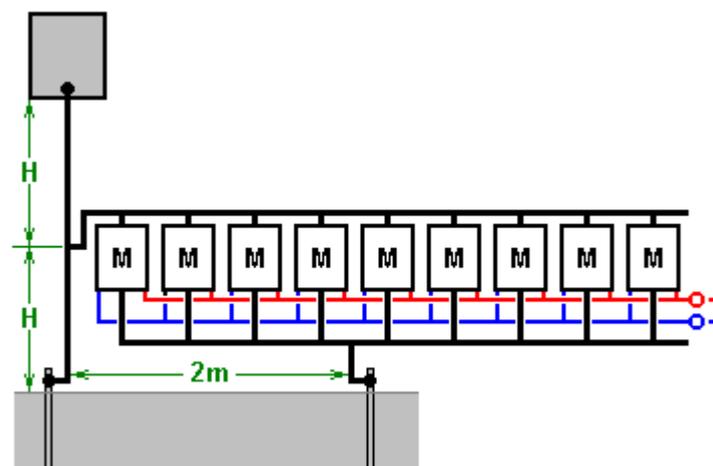
Das Kabel wird mit einem Messingbolzen und Muttern mit der Aluminiumplatte verbunden, was nach Ansicht des Herstellers von Bedeutung ist, abgesehen davon, dass keine galvanische Verbindung zum Stromkreis besteht. Das Kabel wird dann senkrecht nach unten zum Stromkreis geführt. Für diese Anordnung wird auch ein zweiter Erdungspunkt verwendet. Dies ist ein 3 Meter langes verzinktes Eisenrohr, das senkrecht in den mit Wasser gesättigten Boden getrieben wird. Die zweite Erde ist 2 Meter von der ersten Erde entfernt und es gibt keine bekannte Bedeutung bei der Verwendung eines Eisenrohrs, wie es verwendet wurde, weil es zu der Zeit zur Hand war.

Diese Anordnung liefert eine ernsthafte Kraft, die ausreicht, um einen unachtsamen Menschen zu verletzen oder zu töten. Mit zwei Modulen leuchtet eine LED sehr hell und wird auf 2,6 Volt gebracht. Wenn die LED entfernt wird, steigt die Spannung auf ungefähr 20 Volt an und reicht leicht aus, um eine 12-V-Batterie oder eine Batteriebank aufzuladen, obwohl dies einige Zeit in Anspruch nimmt. Mit zwanzig Modulen kann eine 12-V-Batterie über Nacht aufgeladen werden. Es wird geschätzt, dass mit zweihundert Modulen die Leistung ausreicht, um einen Haushalt zu versorgen, obwohl dies noch nicht geschehen ist. Es ist zu beachten, dass jedes Modul einfach und kostengünstig herzustellen ist. Daher ist die Anordnung eines Stapels von Modulen, in dem zu einem späteren Zeitpunkt zusätzliche Module für mehr Leistung hinzugefügt werden können, eine ideale Anordnung. Die Schaltung ist wie folgt:



Dieser Stromkreis sieht völlig verrückt aus, da der Antenneneingang des Stromkreises durch die erste Erdverbindung direkt kurzgeschlossen zu sein scheint. Trotzdem funktioniert die Schaltung sehr gut, wenn sie auf diese Weise angeschlossen wird. Zusätzliche Module können ohne bekannte Beschränkung hinzugefügt werden. Erhöhte Leistung kann entweder durch Anheben der Aluminiumplatte über den Boden, beispielsweise 10 Meter (33 Fuß), oder durch Hinzufügen einer oder mehrerer zusätzlicher Antennenplatten erzielt werden. Da Sie über eine gute Antenne verfügen, die mit einer sehr guten Erde verbunden ist, muss die Möglichkeit bestehen, dass das Gerät von einem Blitz getroffen wird. Es wird daher empfohlen, eine Schutzfunkenstrecke zwischen Antenne und Erde in der Nähe von zu installieren. Wenn plötzlich Hochspannung an die Antenne angelegt wird, zündet die Funkenstrecke und leitet die überschüssige Energie zur Erde. Alternativ ist es möglicherweise eine bessere Lösung, ein Standard-Blitzableitersystem wenige Meter von der Antenne entfernt und ein oder zwei Meter höher zu installieren, damit es einen attraktiveren Punkt für einen Blitzschlag bildet.

Weitere Experimente haben gezeigt, dass die Änderung des Verbindungspunkts für die Antenne einen signifikanten Einfluss auf die Ergebnisse hat. Wenn die Verbindung in der Mitte zwischen der Antennenplatte und dem Erdungsanschluss hergestellt wird, wird eine höhere Leistung erzielt:



Mit dieser Anordnung erzeugt ein einzelnes Modul ungefähr 30 Volt, während die ursprüngliche Methode des erdnahen Anschlusses mit zwei Modulen ungefähr 26 Volt ergab. Jes Ascanius hat

weitere Experimente durchgeführt und erklärt, dass Dioden mit Reaktionszeiten unter 30 Millisekunden eine höhere Leistung erbringen. Er empfiehlt die Verwendung von BYV27-Dioden mit einer Nennleistung von 200 Volt und 25 ns, da er die dreifache Leistung von ihnen erhält. Er empfiehlt auch die Verwendung in Joule Thief-Schaltkreisen.

Dragan Kljajic hat mit dieser Schaltung experimentiert und damit begonnen, viele dieser Module wie folgt auf einer Leiterplatte zu bauen:



Mit zwei dieser Boards zieht Dragan kontinuierlich 96 Watt von seiner Antennenplatte. Er beabsichtigt, diese Vereinbarung wesentlich weiter auszubauen, aber das ist für einen späteren Zeitpunkt.

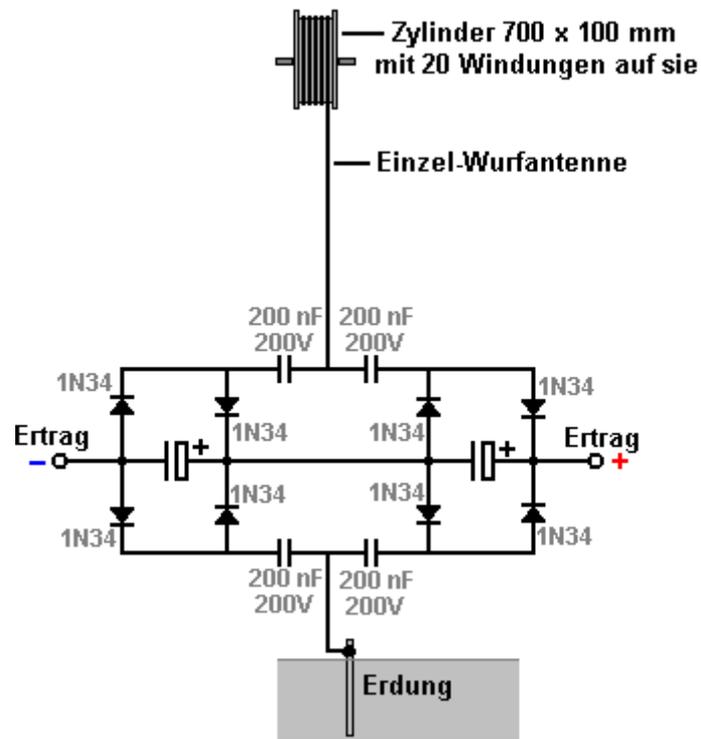
Hier ist ein Forum: <http://www.energeticforum.com/renewable-energy/10947-jes-ascanius-radiant-collector.html>, in dem einige Builder dieses Systems Kommentare austauschen. Ein Kommentar ist, dass das Risiko eines Blitzschlags bei geerdeten Antennen erhöht ist. Daher ist es ratsam, die Antennenplatte nicht in einem Haus zu platzieren, sondern möglicherweise zwischen zwei Bäumen aufzuhängen. Die Verwendung einer über den Modulsatz angeschlossenen Kfz-Zündkerze kann außerdem vor Blitzeinschlägen schützen, die die Schaltung beschädigen.

Aufgrund von Fragen betont Jes die folgenden Punkte:

1. Die Platte **muss** hoch über dem Boden liegen.
2. Die Platte **muss** poliert und isoliert sein.
3. Der Draht **muss** einadrig sein.
4. Über dem Stromkreis darf sich kein Teil des Kabels befinden, der nicht isoliert ist.

Er kommentiert weiter: **Sie können Aluminiumfolie und Frischhaltefolie verwenden, um viele Kollektorplatten mit einer Größe von 0,4 m x 5 m herzustellen, und sie eng aneinander anschließen, um den Antennendraht zuzuführen. Denken Sie daran, nirgendwo einen nicht isolierten Draht zu verwenden. Alle Fragen sollten im oben gezeigten Forum gestellt werden.**

Eine Modifikation dieser Schaltung von Jes Ascanius durch einen Entwickler, der es vorzieht, anonym zu bleiben, verdoppelt die Ausgabe jedes Moduls, indem er ein Spiegelbild der Schaltung wie folgt hinzufügt:



Wie zu sehen ist, werden vier Dioden und zwei Kondensatoren hinzugefügt. Vermutlich würde die Verwendung von BYV27-Dioden anstelle von 1N34-Dioden zu einer weiteren Leistungssteigerung führen.

Patrick J Kelly
www.free-energy-info.co.uk